

Elternrat Grundschule Poppenbüttel

Schulbergredder 21, 22399 Hamburg



Protokoll der Elternratssitzung vom: 12.01.2021

Die Sitzung findet online statt.

Anwesenheit:

Schulleitung: Evelin Schmidt-Föhre **Leitung:** Alexandra Nolte, Philipp Hüllinghorst

Protokoll: Judith Steinke

Beginn der öffentlichen Sitzung um 19.30 Uhr.

Top1: Begrüßung und Erklärung der Regeln zur Online-Sitzung durch den Vorstand

Top2: Bericht der Schulleitung

Aktuelle Situation in der Schule:

Derzeit ist etwa ein Drittel bis ein Viertel der Kinder in der Schule in Betreuung. Das Personal ist entsprechend eingeteilt und wechselt zwischen Homeoffice und Schule.

Betreuung an der Schule: Die Kinder sind in Gruppen von 12 Kindern eingeteilt und müssen während des Unterrichts einen Mund-Nasen-Schutz tragen. Auf dem Pausenhof und beim Mittagessen darf dieser abgesetzt werden. Die Gruppen werden nicht gemischt und haben getrennte Pausen- und Essenszeiten. Die Kinder bearbeiten während der Betreuung die Aufgaben, die alle anderen Kinder zuhause bearbeiten.

Mit zunehmender Dauer des Homeschooling kommen mehr Kinder in die Schule. Es ist sehr wichtig, dass Eltern ihre Kinder rechtzeitig anmelden, damit die Schule das Personal planen kann. Dafür genügt eine An- oder Abmeldung per E-Mail. Derzeit bitte Anmeldungen nur über die Klassenleitung weitergeben, da aktuell die Anmeldungen für das neue Schuljahr im Sekretariat laufen.

Kontaktaufnahme mit den Kindern:

Mindestens zweimal pro Woche wird mit den Kindern, die zuhause sind, Kontakt aufgenommen. Das kann entweder per Videokonferenz oder per Telefon sein. In den Vorschulklassen ist auch Kontakt per E-Mail möglich. Grundsätzlich entscheiden aber die Klassenleitungen, in welcher Form der Kontakt stattfindet.

Meinungsbild:

Die Schulleitung bittet die anwesenden Eltern um ein Meinungsbild zum derzeitigen Zustand des Homeschooling, welche Probleme es gibt und was verbessert werden muss, was gut läuft und welche Hinweise sinnvoll waren. Auch hier herrscht grundsätzlich Einigkeit, dass das Homeschooling deutlich besser gestartet ist als beim ersten Lockdown im letzten Jahr. Einige Verbesserungswünsche und Anmerkungen nimmt die Schulleitung zum Besprechen mit ins Kollegium.

Elternrat Grundschule Poppenbüttel

Schulbergredder 21, 22399 Hamburg

Lern-Entwicklungs-Gespräche:

Die LEGs sollten am 1. Februar stattfinden. Dies ist aufgrund der aktuellen Situation nicht als Präsenzveranstaltung und in der Form wie in den Vorjahren möglich. Die LEGs für Klasse 4 fanden bereits statt. Für die Jahrgänge 2 und 3 sollen sie ebenfalls stattfinden. Für Jahrgang 1 hat Die Schule folgende Optionen für die Gespräche angeboten:

- Verschiebung der LEGs auf einen Tag nach den Märzferien.
- Die LEGs online durchzuführen
- Die LEGs ganz ausfallen zu lassen.

Es werden Argumente für die einzelnen Optionen ausgetauscht. Grundsätzlich besteht Zweifel bei allen Beteiligten daran, die LEGs mit den Erstklässlern per Videokonferenz zu machen. Es wird aber den älteren Kindern (zweite und dritte Klasse) zugetraut. Die vierten Klassen haben auf Grund der Anmeldung an weiterführenden Schulen regulär einen anderen Zeitpunkt für die LEGs. Die Schulleitung nimmt das Meinungsbild der Eltern mit und wird dahingehend über eine Lösung beraten.

Top 3: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll wird genehmigt.

Top 4: Bericht aus den Arbeitsgruppen:

AG Verkehr:

Damit die Schulkinder im Straßenverkehr gut sichtbar sind, hat die AG einen Sponsor für Warnwesten gefunden. Diese wurden vor den Ferien geliefert und werden an einige Schulkinder verteilt, sobald wieder Regelbetrieb an der Schule herrscht.

Außerdem wurde vor den Ferien eine weitere Flyer-Aktion gestartet, die Falschparkende vor der Schule auf ihr Fehlverhalten aufmerksam machen soll.

AG Kommunikation:

Die AG plant eine bessere Vorstellung des Elternrats bei der Elternschaft. Außerdem sollen die Elternvertretungen detaillierter über ihre Ämter informiert werden und eventuell ein Online-Informationsabend angeboten werden.

Kreiselternrat:

Die KER Sitzung fand am 16.12.2020 als Online-Veranstaltung statt, an der ebenfalls Herr Krösser von der Schulbehörde teilnahm. Es wurde ein Überblick über die Präsenz der Schülerinnen und Schüler vor den Ferien berichtet. Die Zahlen in Gymnasien und Stadtteilschulen waren sehr niedrig, bei Grundschulen, überwiegend aufgrund des Alters, höher. (Stichprobe an 42 Schulen ergab bei Gymnasien 2%, an Stadtteilschulen 4,2% und an Grundschulen 15,3%)

Es wurde außerdem über die Neueinstufung der Schulen gesprochen. Jede Schule hat einen Sozialindex, auch KESS Faktor genannt. Dieser zeigt die Einstufung der Schule gemessen an den Rahmenbedingungen der sozialen und kulturellen Zusammensetzung der Schülerschaft. Die Einstufung hat einen Index von 1

Elternrat Grundschule Poppenbüttel

Schulbergredder 21, 22399 Hamburg

bis 6. Dabei steht eine 1 für Schulen mit sehr schwierigen sozialen Rahmenbedingungen und eine 6 für Schulen mit sehr begünstigten sozialen Rahmenbedingungen und dient z.B. zur Verteilung der personellen und finanziellen Mittel, die eine Schule bekommt oder der Klassengröße. Der Sozialindex soll ab dem Schuljahr 2021/22 aktualisiert werden. Es ist geplant, den Sozialindex künftig allein auf der Grundlage amtlicher Daten zu berechnen. Derzeit hat unsere Grundschule einen KESS 5 Faktor.

Die öffentliche Sitzung ist geschlossen um 20:45 Uhr, nächste Sitzung ist am 24.02.2021